

Betriebs Berater

Qualifizierung und Weiterbildung

LL.M./MBA/M.A.

JETZT BEITRAG ZUR „FORTBILDUNG VON AUFSICHTSRÄTEN“ KOSTENLOS PROBELESEN:

www.betrifft-unternehmen.de/board



QR-Code
mit dem
Smart-Phone
scannen



**Qualifikation für
den Aufsichtsrat!**

JETZT BEITRAG ZUR „STRATEGIEENTWICKLUNG VON FAMILIENUNTERNEHMEN“ KOSTENLOS PROBELESEN:

www.betrifft-unternehmen.de/fus



QR-Code
mit dem
Smart-Phone
scannen



**Familie, Vermögen und
Leistung im Einklang!**

JETZT WEBCAST KOSTENLOS ANSEHEN: www.betrifft-unternehmen.de/ja



QR-Code
mit dem
Smart-Phone
scannen

Aktueller Webcast:
„Jahresabschlüsse und Geschäfts-
berichte verkaufsorientiert lesen“



www.betrifft-unternehmen.de



**Bundesanzeiger
Verlag**

**Ihr Portal für Unternehmens-
und Wirtschaftsrecht!**



Dr. Hariolf Wenzler

Immer internationaler

Unsere Welt wird immer vernetzter, wir selbst immer mobiler und auch unsere Waren und Dienstleistungen immer internationaler. Diese Entwicklung spiegelt sich auch in der Arbeit deutscher Juristen wider und zwar quer durch alle Berufsbilder. Ebenso wie unser Leben immer mehr grenzüberschreitende Bezüge aufweist, so gilt dies auch für die sich daraus ergebenden Rechtsfragen. Schon lange sind dies nicht mehr nur die großen Transaktionen internationaler Wirtschaftskanzleien, sondern auch die alltäglichen Mandate vom Mietwagenunfall im Urlaub bis zur beschädigten Ware bei der Online-Bestellung aus dem Ausland. Berührungspunkte mit ausländischem Recht gibt es für Anwälte, Unternehmensjuristen und Richter unentwegt. Bislang wurde allerdings die Ausbildung – Jurastudium und Referendariat – dieser Entwicklung nicht angepasst.

Das Studium fokussiert sich in der Regel auf das eigene nationale Recht. Das Verhältnis zu ausländischem Recht und die Bearbeitung internationaler Rechtsfragen, die die allermeisten Juristen in

ihrem späteren Berufsleben beschäftigen werden, werden dagegen bei der Pflichtausbildung bislang völlig vernachlässigt. Deutsche Juristen werden auch in absehbarer Zeit diese Ausbildungserfordernisse daher selbst in die Hand nehmen müssen. An der Bucerius Law School etwa spielt Internationalität eine herausragende Rolle. LL.M.-, MBA- und M.A.-Abschlüsse, vorzugsweise im Ausland, bieten ebenfalls diese Erfahrung. Die steigende Beliebtheit dieser Abschlüsse in den vergangenen Jahren ist ein klarer Beweis dafür, dass die Nachfrage nach einer internationaleren Juristenausbildung unaufhaltsam fortschreitet.

All dies zeigt Juristen: Wer erfolgreich im Beruf sein will, sollte sich frühzeitig fremden Rechtsräumen und -gebieten sowie Sprachen und Kulturen öffnen. Auch als Orientierungshilfe hierbei ist die Betriebs-Berater Reihe „Qualifizierung und Weiterbildung“ zu begrüßen.

Dr. Hariolf Wenzler

Geschäftsführer Bucerius Law School

IMPRESSUM

Betriebs-Berater Reihe »Qualifizierung und Weiterbildung«

VERLAG: Deutscher Fachverlag GmbH
Fachmedien Recht und Wirtschaft
Mainzer Landstraße 251, 60326 Frankfurt am Main
Fon: 069/7595-2711, Fax: 069/7595-2710
www.dfv.de, www.betriebs-berater.de

GESCHÄFTSFÜHRUNG: Peter Kley, Holger Knapp,
Sönke Reimers, Angela Wisken

BEREICHSGESCHÄFTSFÜHRER: Peter Esser,
Markus Gotta

AUFSICHTSRAT: Klaus Kottmeier, Andreas Lorch,
Catrin Lorch, Peter Ruß

REGISTERGERICHT: Amtsgericht Frankfurt am
Main, HRB 8501

GESAMTVERLAGSLEITER: RA/FASTR Oliver Holzinger

GESAMTLEITUNG: Marion Gertzen (V.i.S.d.P.)
E-Mail: marion.gertzen@dfv.de
Fon: 069/7595-2711

REDAKTION: Simone Spohr (Leitung)
Timo Wiegand
E-Mail: timo.wiegand@dfv.de

Pedro Crescenti
E-Mail: pedro.crescenti@dfv.de
Fon: 069/7595-2714

ANZEIGEN: Iris Biesinger
E-Mail: iris.biesinger@dfv.de
Fon: 069/7595-2713

GESTALTUNG UND SATZ: Imke Hunstein

DRUCK: Kuthal GmbH & Co. KG,
Johann-Dahlem-Straße 54,
63814 Mainaschaff

Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte. Mit der Annahme zur Alleinveröffentlichung erwirbt der Verlag alle Rechte, einschließlich der Befugnis zur Einspeicherung in eine Datenbank.

© 2012 Deutscher Fachverlag GmbH, Frankfurt am Main



Foto: Guido Kirsch, Uni Freiburg

Liebling des Mandanten

Juristische Beratung ist gefragt wie nie zuvor. Doch heute definieren die Mandanten der Kanzleien ihre Anforderungen viel genauer als früher. Dadurch bestimmen sie auch stärker mit, welche Qualifikationen bei jungen Anwälten gesucht werden.

Gute Nachrichten für Juristen kommen vom Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung (DIW): Die Berliner haben kürzlich untersucht, welche Berufsabschlüsse die höchsten Löhne einbringen. Auf Basis von mehr als 100.000 Befragten schätzten die Forscherinnen, mit welchem Nettolohn Absolventen verschiedener Fachrichtungen vom Einstieg in den Arbeitsmarkt bis zur Rente im Durchschnitt rechnen können.

Bei dem Gehaltsvergleich mit 68 anderen Studienfächern landete Jura auf dem vierten Rang und zählt damit zu den attraktivsten Arbeitsgebieten. „Wir haben nicht nur die Einkommens-

spannen, sondern auch die längere Studiendauer und die dadurch kürzere Zeit im Erwerbsleben mit berücksichtigt“, erläutert DIW-Volkswirtschaftlerin Johanna Storck. Mehr als Juristen verdienen bei den Männern nur Zahnärzte, Mediziner und Betriebswirte. Bei den Frauen können Juristinnen sogar einen höheren Verdienst erwarten als BWLerinnen. Jura-Absolventen können also im Durchschnitt erwarten, zu den Top-Verdienern zu gehören, so das Ergebnis der Studie.

Auch die aktuelle Staufenbiel-Studie Jobtrends Deutschland 2012, an der sich 255 Unternehmen beteiligten, belegt diese Tendenz. 41 Prozent der

Unternehmen mit Bedarf an Juristen gewähren Einstiegsgehälter jenseits der 59.000 Euro, damit erzielen Juristen die höchsten Löhne. Je nach Arbeitsgebiet kann die Einkommensspreizung jedoch enorm sein, vom juristischen Einzelkämpfer am Rande des Existenzminimums bis zu Anwälten in großen Kanzleien. Hier können sich Einstiegsgehälter sogar im sechsstelligen Bereich bewegen. Anwälte in solchen Kanzleien verdienen damit unglaublich besser als vor 15 Jahren.

PERMANENT LERNBEREIT SEIN

Eine weitere gute Nachricht ist: Bei wirtschaftsberatenden Kanzleien übersteigt die Nachfrage nach bestens qualifizierten Absolventen das Angebot. Trotz der aktuellen wirtschaftlichen Verhältnisse stellen große Wirtschaftskanzleien nach wie vor Berufseinsteiger ein und investieren teilweise sogar verstärkt in die qualifizierte Fortbildung ihrer Associates. Darauf basiert schließlich ihr künftiger Unternehmenserfolg.

Wer als Jura-Absolvent in einer der großen Kanzleien Karriere machen will, braucht heute allerdings nicht nur eine gute juristische Basis. „Das setzen sowohl die renommierten Kanzleien als auch deren Mandanten als selbstverständlich voraus“, sagt Viola Sailer-Coceani, Partnerin in der Anwaltskanzlei Hengeler Mueller. „Anwälte müssen heute mehr denn je bereit sein, immer Neues zu lernen. Das gilt auch für Themen, die über den juristischen Tellerrand hinausgehen.“ Zu den wichtigen weiteren Qualifikationen zählen für Sailer-Coceani etwa Kenntnisse wirtschaftlicher Zusammenhänge sowie Branchenkenntnisse vor allem in regulierten Industrien, oder auch Projektmanagement-Kenntnisse. Neben Fachkenntnissen würden aber auch Soft Skills immer wichtiger. „Teamfähigkeit ist ebenfalls von großer Bedeutung, weil große Mandate immer in einem Team bearbeitet werden“, so die Juristin.

Durch die Vorstellungen der Kanzlei-Mandanten änderten sich die Ansprüche an das, was Anwälte können sollen ebenfalls. „Mandanten erwarten immer stärker Beraterpersönlichkeiten, die in der Lage sind, ihnen Lösungen für ihre Probleme aufzuzeigen“, erklärt die Hengeler Mueller-Partnerin.

STÄRKER VERNETZT

Gründe für die veränderte Nachfrage liegen unter anderem in der Veränderung des deutschen Rechtsmarktes. Seit der Bundesgerichtshof 1989 entschied, dass überregionale Anwaltssozie-

WELCHE AUSBILDUNG MACHT SICH WIE BEZAHLT

Erwarteter Netto-Stundenlohn (in Euro)*

Abschluss

Stundenlohn

Zahnmedizin Uni	19,33
Medizin Uni	17,77
Betriebswirtschaftslehre Uni	16,58
Jura Uni	15,86
Wirtschaftsingenieurwesen Uni	15,00
Volkswirtschaftslehre Uni	14,57
Wirtschaftsingenieurwesen FH	14,27
Betriebswirtschaftslehre FH	14,14
Informatik Uni	14,06
Finanzen und Versicherungen FH	13,86

* Für Männer

Quelle: DIW Berlin

täten zulässig sind fusionierten viele Kanzleien, zunächst mit anderen deutschen Kanzleien, seit etwa einem Jahrzehnt kommen internationale Kanzleifusionen hinzu. Das hat den Markt – und damit auch die Anforderungen an Juristen – tiefgreifend verändert.

Zwar ist dadurch auch das Gesamtmarktvolumen gewachsen, aber längst nicht so stark wie die Zahl neu zugelassener Anwälte. Am 1. Januar 2012 waren in Deutschland 158.426 Rechtsanwälte zugelassen, und damit 2.747 mehr als ein Jahr zuvor. Konkurrenz- und Umsatzdruck wachsen weiter.

Wichtig ist es daher, sich in diesem dynamischen Markt möglichst erfolgreich zu positionieren. Gezielt ausgewählte Qualifikationen und Weiterbildungsmaßnahmen gehören unverzichtbar dazu, um eine gute berufliche Position zu erreichen und zu halten.

Für Professor Clifford Larsen von der Bucerius Law School ist es unvorstellbar, dass man als Anwalt heutzutage langfristig seinen Beruf ausüben kann, ohne sich regelmäßig fortzubilden. Seit 2006 ist der Amerikaner Dekan des Bucerius/WHU Master of Law and Business – Joachim Herz Program, doch bereits während seiner eigenen anwaltlichen Tätigkeit in den USA und in Paris war konsequente Weiterbildung für ihn etwas Selbstverständliches.

Denn in den USA waren anwaltliche Qualifizierungsangebote schon vor rund 25 Jahren, als Larsen sein Anwaltsexamen ablegte, ein eigenständiger Wirtschaftszweig. „Deutschland ist später damit gestartet“, stellt der Dekan fest.

„Doch die Globalisierung und die zunehmenden internationalen Verflechtungen beschleunigen die Notwendigkeit solcher Angebote“, betont er. Die immer bedeutendere Position des EU-Rechts treibe die Entwicklung ebenfalls voran.

MEHR WISSEN ERFORDERLICH

Ob in Kanzleien oder in Unternehmen, Juristen hätten insgesamt viel mehr Berührungspunkte mit ausländischem Recht als früher, so Larsen. Immer häufiger müssten Verträge, die in anderen Rechtssystemen verfasst wurden, analysiert und begutachtet werden. Geschäftsfelder wie „Mergers & Acquisitions“ sind im vergangenen

Jahrzehnt stark gewachsen, Themenfelder wie „Compliance“ und die Schnittstelle zwischen Aktienrecht und Internationalem Privatrecht fast ganz neu entstanden.

Der juristische Stoff ist für deutsche Anwälte in den vergangenen Jahren daher deutlich breiter und zugleich deutlich spezieller geworden. „Es ist heute kaum noch möglich, in allem fit zu sein“, erklärt Larsen. Daher plädiert er für eine fundierte methodenkonzentrierte Basis-Ausbildung und dafür, je nach den Anforderungen der beruflichen Situation immer wieder Zusatzkenntnisse zu erwerben.

Ähnlich wie Sailer-Coceani von Hengeler Mueller setzt auch Dekan Larsen bei Weiterqualifizierungen vor allem auf betriebswirtschaftliches Zusatzwissen, aber auch auf soziale und Struktur-Kompetenz. „Wer in einer großen oder auch mittleren Kanzlei aufsteigen will, muss heute auf alle Fälle auch für Managementaufgaben gerüstet sein“, weiß der Ausbildungs-Experte. Personal leiten zu können werde eine immer wichtigere Qualifikation für juristische Karriereverläufe. //



powered by:

JUWISTA-JOBS.DE

Die Jobbörse für Recht, Wirtschaft und Steuer



Aktuell **25.345** Stellenangebote*

Deutschlands **größte Fachstellenbörse** im Bereich
Recht, Wirtschaft, Steuern

www.juwista-jobs.de



* am 21.05.201



Foto: iStock

Deutsch-argentinischer Doppel-Master

Neuere internationale Wege können Studierende an der FH Mainz ab September 2012 einschlagen. Dann startet die Fachhochschule gemeinsam mit der Universidad de Ciencias Empresariales y Sociales (UCES) in Buenos Aires ein neues binationales Programm: den deutsch-argentinischen Master of Arts International Business (Maestría en Negocios Internacionales). Der Doppel-Abschluss in Wirtschaftswissenschaften bereitet auf Management-Positionen in internationalen Unternehmen vor. Er bildet Experten für

Lateinamerika aus und perfektioniert zugleich die Spanisch-Sprachkenntnisse. Deutsche Studierende absolvieren zunächst zwei bis drei Semester in Mainz, bevor sie an der argentinischen Partneruniversität weiterstudieren und in Buenos Aires ihre Master-Arbeit erstellen. Mit dem Abschluss erhalten sie das deutsche Master-Zeugnis und zugleich den offiziellen Master-Titel der Universität in Buenos Aires. //

Informationen und Beratung:
E-Mail an: maib-argentina@fh-mainz.de

Freiburg: Mit dem MBA „International Taxation“ in Führung gehen

Bereits zum achten Mal bietet die Albert-Ludwigs Universität in Freiburg/Breisgau ab September den viersemestrigen berufsbegleitenden MBA-Studiengang „International Taxation“ an. Die praxisorientierte Weiterbildung richtet sich an Rechts- oder Wirtschaftswissenschaftler mit mehrjähriger Berufserfahrung und bestandenen Steuerberater-Examen oder ver-

gleichbarer Fachkenntnis. Das Lehrangebot – bestehend aus internetbasierten, teletutoriell geleiteten Selbstlernphasen und Präsenzphasen mit hochkarätigen Dozenten – befähigt zu einer Führungsposition im Internationalen Steuerrecht. Bewerbungsschluss ist der 15. Juli 2012. //

Informationen:
www.mba-international-taxation.de

Profis für betriebliche Altersvorsorge

An der Fachhochschule Koblenz beginnt am 24. September der Studiengang Betriebswirt/-in für betriebliche Altersversorgung (FH). In dem dreisemestrigen berufsbegleitenden Aufbau-Studium, entwickelt gemeinsam mit dem Campus Institut, lernt man Fachwissen in allen Durchführungswegen der betrieblichen Altersversorgung. Zielgruppen sind Juristen, Per-

sonalverantwortliche aus mittleren und größeren Unternehmen, Versicherungs-Fachwirte oder Teilnehmer mit langjähriger Berufspraxis oder einer Qualifikation als Fachwirt. Die Studiengebühren für drei Semester betragen 7560 Euro (inkl. Prüfung). Bewerbungsschluss ist der 20.7. 2012. //

Informationen: www.betriebswirt-bav-fh.de

International Taxation in Liechtenstein mit LL.M.

Im September 2012 startet in Liechtenstein zum zweiten Mal ein dreisemestriger Executive-Master-Studiengang, der sich konsequent mit konkreten grenzüberschreitenden Fragestellungen und Fallgestaltungen beschäftigt. Im Zentrum stehen die Steuersysteme und das Steuerrecht der vier deutschsprachigen Länder Deutschland, Liechtenstein, Österreich und Schweiz. Neben der Möglichkeit, kostenlos additive Module anderer Master-Studiengänge zu besuchen, findet außerdem eine einwöchige gemeinsame Studienreise nach Hongkong und Singapur statt. //

Informationen: www.uni.li/steuern/weiterbildung

69. Deutscher Juristentag

Direkt vor dem Oktoberfest ist München vom 18. – 21. September Gastgeber des 69. Deutschen Juristentags. Die Veranstaltung, die alle zwei Jahre stattfindet, offeriert auch spezielle Programme für Studierende und Referendare. //

Informationen zum Fach- und Rahmenprogramm sowie Möglichkeiten zur Online-Anmeldung:
<http://www.djt.de/69-deutscher-juristentag>

Neuer Master fürs Projektmanagement

Der neue Masterstudiengang Projektmanagement, der am 23. September 2012 in Ludwigshafen beginnt, wurde gemeinsam von der Hochschule Ludwigshafen, der MAH Management Akademie Heidelberg und der Heidelberg School of Applied Project Management entwickelt. Er konzentriert sich auf die Themenkomplexe Betriebswirtschaftslehre, Projektmanagement, Sozial- und Führungskompetenz sowie Projektmanagement-Praxis. Die zwölf Module des 21-monatigen Studiengangs werden berufsbegleitend an Wochenenden sowie in vier Blockwochen absolviert. //

Informationen:
www.heidelberg-school.de/master-level

Executive MBA – Consulting Management

Die Deutsche**Anwalt**Akademie und die Cologne Business School bieten mit **Programmstart September 2012** am Standort Köln ein neu konzipiertes, exklusives EMBA-Programm an. Es richtet sich an wirtschaftsberatende Rechtsanwälte, Steuerberater, Unternehmensjuristen und andere professionelle Berater, die über einen akademischen Abschluss verfügen und bereits mehrjährige Berufserfahrung haben.

Programm-Struktur

- Berufsbegleitendes Studium in Wochenendkursen/Blockwochen
- Bestandteil ist eine **Mediationsausbildung** der Deutschen**Anwalt**Akademie
- 11 Fachmodule in 15 Monaten Präsenzphase plus Master Thesis
- Unterrichtssprache überwiegend Deutsch, ca. 20 Prozent Englisch

Information/persönliche Beratung

Vereinbaren Sie telefonisch bei der CBS einen persönlichen Beratungstermin!
Ihre Ansprechpartnerinnen: Frau Christiane Holländer, Tel.: +49 (221) 931809-729
und Frau Sabine Rüffer, Tel.: +49 (221) 931809-650, Fax: +49 (221) 931809-50,
E-Mail: mba@cbs-edu.de, www.cbs-edu.de

Informationen zur Mediationsausbildung erhalten Sie bei der Deutschen**Anwalt**Akademie unter www.anwaltakademie.de, RA Daniel von Bronewski, Tel.: +49 (30) 726153-120, Fax: +49 (30) 726153-155,
E-Mail: d.vonbronewski@anwaltakademie.de



Das EMBA-Studienprogramm ist durch die FIBAA
(Foundation for International Business Administration Accreditation) akkreditiert.



Verschiedenste Wege zum LL.M., MBA oder M.A.

Hier finden Sie die wesentlichen postgradualen Studiengänge, die an deutschen Hochschulen für Juristen interessant sind.

Nach Postleitzahlen geordnet hilft der Überblick bei der Entscheidung, welchen Karriereweg man verfolgen will.

Studiengänge, bei denen die Veranstaltungen komplett oder hauptsächlich auf Englisch stattfinden, sind gekennzeichnet (🇬🇧).

PLZ 0

TU Dresden
Bergstraße 53 • 01069 Dresden

Studiengang: **International Studies in Intellectual Property Law**
Abschluss: LL.M.
Anmeldeschluss: Zum SS: 15. Januar; zum WS: 15. Mai
Beginn: –
Dauer: 2 Semester
Telefon: 0351-4633-7393
Website: www.ilm-ip.de

BTU Cottbus
Konrad-Wachsmann-Allee 1 • 03046 Cottbus

Studiengang: **postgradualer Masterstudiengang „Forensic Sciences“**
Abschluss: M.Sc.
Anmeldeschluss: 30. August
Beginn: Wintersemester
Dauer: 2 Semester
Telefon: 0355-69-5042
Website: www.tu-cottbus.de/forensics

BTU Cottbus – Lehrstuhl für Zivil- und Öffentliches Recht
Erich-Weinert-Straße 1 • 03046 Cottbus

Studiengang: **Wirtschaftsrecht für Technologieunternehmen**
Abschluss: MBL
Anmeldeschluss: zum WS: 30. August; zum SS: 15. Februar
Beginn: Winter- oder Sommersemester
Dauer: 3 Semester (Vollzeit); 5 Semester (Teilzeit)
Telefon: 0355-69-2079
Website: www.tu-cottbus.de/mbf

Graduate School Ostwürttemberg
Beethovenstraße 1 • 07743 Aalen

Studiengang: **General Management**
Abschluss: MBA
Anmeldeschluss: 30. Juni
Beginn: Wintersemester
Dauer: 4 Semester
Telefon: 07361-576-2341
Website: www.gsocampus.de

PLZ 1

ESCP Europe – Europäische Wirtschaftshochschule Berlin
Heubnerweg 8-10 • 14059 Berlin

Studiengang: **European Executive MBA** 🇬🇧
Abschluss: MBA
Anmeldeschluss: 01. Dezember
Beginn: Im Januar
Dauer: 18 Monate
Telefon: 030-32007-176
Website: www.escpeurope.de/eemba

Uni Potsdam – Campus Griebnitzsee
August-Bebel-Str. 89 • 14482 Potsdam

Studiengang: **Masterstudiengang Unternehmens- und Steuerrecht**
Abschluss: LL.M.
Anmeldeschluss: Zum WS: 15. Juli; zum SS: 15. Januar
Beginn: Winter- oder Sommersemester
Dauer: 3 Semester (Vollzeit); 5 Semester (Teilzeit)
Telefon: 0331-97738-22
Website: www.ilm-potsdam.de

PLZ 2

Bucerius Law School – Hochschule für Rechtswissenschaft
Jungiusstraße 6 • 20355 Hamburg

Studiengang: **Bucerius/WHU Master of Law and Business – Joachim Herz Program** 🇬🇧
Abschluss: MLB
Anmeldeschluss: 31. März
Beginn: August
Dauer: 12 Monate
Telefon: 040-30706-226
Website: www.bucerius.whu.edu



Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG



M.I.TAX

MASTER OF INTERNATIONAL TAXATION HAMBURG

DER HAMBURGER ERFOLGSKURS IM STEUERWESEN

Seit 2001 bietet das International Tax Institute der Universität Hamburg den Master of International Taxation (M.I.Tax) an. TeilnehmerInnen werden für die anspruchsvollen Aufgaben internationaler, unternehmerischer Steuerplanung und -beratung qualifiziert. Ein Modul des einjährigen Studiengangs ist der Lehrgang Internationale Unternehmensbesteuerung, der in Kooperation mit dem EUROFORUM Verlag als Einführung in die Thematik entwickelt wurde.

Dauer: 1 Jahr (1. Oktober bis 30. September) • Veranstaltungstage: freitags und sonnabends, ganztägig • Unterrichtssprachen: Deutsch und Englisch • Zulassungsvoraussetzung: Hochschulabschluss in Rechts- oder Wirtschaftswissenschaften oder gleichwertige Berufserfahrung • Abschluss: Master of International Taxation • Bewerbungsschluss: 15. Juli • Gebühren: 9.500 Euro



Universität Hamburg • International Tax Institute (IIFS)
Sedanstraße 19 • 20146 Hamburg
Fon: +49 (0)40-428 38-69 51 • Fax: +49 (0)40-428 38-33 93
Internet: www.m-i-tax.de • E-Mail: m-i-tax@iifs.uni-hamburg.de

PLZ 3

**Fachhochschule Bielefeld – Fachbereich Wirtschaft & Gesundheit
Universitätsstraße 25 • 33615 Bielefeld**

Studiengang: **Verbundstudiengang Technische Betriebswirtschaft**
 Abschluss: MBA
 Anmeldeschluss: 15. Februar
 Beginn: Sommersemester
 Dauer: 5 Semester (berufsbegleitend)
 Telefon: 0521-106-5066
 Website: <http://www.fh-bielefeld.de/fb5/tbw>

**Fachhochschule Bielefeld – Fachbereich Wirtschaft & Gesundheit
Universitätsstraße 25 • 33615 Bielefeld**

Studiengang: **Verbundstudiengang Wirtschaftsrecht**
 Abschluss: LL.M.
 Anmeldeschluss: 15. Februar
 Beginn: Sommersemester
 Dauer: 5 Semester (berufsbegleitend)
 Telefon: 0521-106-5069
 Website: <http://www.verbundstudium.de/master/wirtschaftsrecht>

**Universität Kassel
Mönchebergstraße 19 • 34109 Kassel**

Studiengang: **Master Wirtschaftsrecht**
 Abschluss: LL.M.
 Anmeldeschluss: Zum WS: 01. September; zum SS: 01. März
 Beginn: Winter- oder Sommersemester
 Dauer: 3 Semester
 Telefon: 0561-804-7179
 Website: www.iwr.uni-kassel.de

PLZ 4

**Universität Düsseldorf – Düsseldorf Law School – Zentrum für
Informationsrecht – Gebäude 24.91 • 40225 Düsseldorf**

Studiengang: **Informationsrecht**
 Abschluss: LL.M.
 Anmeldeschluss: 15. Juli
 Beginn: im Oktober
 Dauer: 2 Semester
 Telefon: 0211-81-10752
 Website: www.duslaw.eu/

**HS Niederrhein – Fachbereich Wirtschaftswissenschaften
Webschulstraße 41 - 43 • 41065 Mönchengladbach**

Studiengang: **Verbundstudiengang Wirtschaftsrecht**
 Abschluss: LL.M.
 Anmeldeschluss: 15. Februar
 Beginn: Sommersemester
 Dauer: 5 Semester (berufsbegleitend)
 Telefon: 0521-106-5069
 Website: <http://www.verbundstudium.de/master/wirtschaftsrecht>

**Westfälische Wilhelms-Universität Münster/JurGrad gGmbH
Picassoplatz 3 • 48143 Münster**

Studiengang: **Medizinrecht**
 Abschluss: LL.M., zugleich Fachanwalt für Medizinrecht
 Anmeldeschluss: 15. Februar
 Beginn: im April
 Dauer: 3 Semester zzgl. 4 Monate Masterthesis
 Telefon: 0251-62077-13
 Website: www.llm-medinrecht.de

**Westfälische Wilhelms-Universität Münster/JurGrad gGmbH
Picassoplatz 3 • 48143 Münster**

Studiengang: **Mergers & Acquisitions**
 Abschluss: LL.M. oder EMBA
 Anmeldeschluss: 15. Juli
 Beginn: im Oktober
 Dauer: 3 Semester zzgl. 4 Monate Masterthesis
 Telefon: 0251-62077-0
 Website: www.mergers-muenster.de

**Westfälische Wilhelms-Universität Münster/JurGrad gGmbH
Picassoplatz 3 • 48143 Münster**

Studiengang: **Real Estate Law**
 Abschluss: LL.M., zugleich Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
 Anmeldeschluss: 15. Februar
 Beginn: im April
 Dauer: 3 Semester zzgl. 4 Monate Masterthesis
 Telefon: 0251-62077-0
 Website: www.real-estate-law.de

**Westfälische Wilhelms-Universität Münster/JurGrad gGmbH
Picassoplatz 3 • 48143 Münster**

Studiengang: **Steuerwissenschaften**
 Abschluss: LL.M. oder EMBA, zugleich Fachanwalt für Steuerrecht
 Anmeldeschluss: 15. Juli
 Beginn: im Oktober
 Dauer: 3 Semester zzgl. 4 Monate Masterthesis
 Telefon: 0251-62077-0
 Website: www.steuerwissenschaften.net

**Westfälische Wilhelms-Universität Münster/JurGrad gGmbH
Picassoplatz 3 • 48143 Münster**

Studiengang: **Unternehmensnachfolge, Erbrecht & Vermögen**
 Abschluss: LL.M. oder EMBA, zugleich Fachanwalt für Erbrecht
 Anmeldeschluss: 15. Juli
 Beginn: im September
 Dauer: 3 Semester zzgl. 4 Monate Masterthesis
 Telefon: 0251-62077-13
 Website: www.master-unternehmensnachfolge.de



**Bewerbungsschluss
15. September**

UNIVERSITÄT DUISBURG
INSTITUT FÜR FINANZ- UND STEUERRECHT
FACHBEREICH RECHTSWISSENSCHAFTEN

LL.M. TAXATION
Masterstudiengang Steuerwissenschaften

Entwickeln Sie sich zum Steuerexperten

Weitere Infos unter (tel.) +49(0)541 - 969 61 68 oder www.llm-taxation.de

mit freundlicher Unterstützung unserer Kooperationspartner

Deloitte. ERNST & YOUNG Quality by Excelling the One. LINKlaters pwc WFS

Westfälische Wilhelms-Universität Münster/JurGrad gGmbH
Picassoplatz 3 • 48143 Münster

Studiengang: **Versicherungsrecht**
 Abschluss: LL.M., zugleich Fachanwalt für Versicherungsrecht
 Anmeldeschluss: 15. Februar
 Beginn: im April
 Dauer: 3 Semester zzgl. 4 Monate Masterthesis
 Telefon: 0251-62077-0
 Website: www.versicherungsrecht-muenster.de

Westfälische Wilhelms-Universität Münster/JurGrad gGmbH
Picassoplatz 3 • 48143 Münster

Studiengang: **Wirtschaftsrecht & Restrukturierung**
 Abschluss: LL.M., zugleich Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht
 Anmeldeschluss: 15. Juli
 Beginn: im September
 Dauer: 3 Semester zzgl. 4 Monate Masterthesis
 Telefon: 0251-62077-13
 Website: www.llm-wirtschaftsrecht.de

Hochschule Osnabrück
Caprivistr. 30a • 49076 Osnabrück

Studiengang: **Wirtschaftsrecht**
 Abschluss: LL.M.
 Anmeldeschluss: 15. Juli
 Beginn: Wintersemester
 Dauer: 4 Semester
 Telefon: 0541-9693-005
 Website: www.wiso.hs-osnabrueck.de/wir-ma.html

PL 7.5
Hochschule Fresenius
Im MediaPark 4c • 50670 Köln

Studiengang: **Audit & Tax**
 Abschluss: Master of Arts
 Anmeldeschluss: 31. Januar
 Beginn: im April
 Dauer: 6 Semester
 Telefon: 0221-973199-716
 Website: www.hs-fresenius.de

Universität zu Köln – Cologne Tax Education GmbH
Albertus-Magnus-Platz • 50923 Köln

Studiengang: **Unternehmensteuerrecht**
 Abschluss: LL.M.
 Anmeldeschluss: 31. Juli
 Beginn: Oktober
 Dauer: 12 Monate zzgl. Masterthesis
 Telefon: 0221-470-6579
 Website: www.unternehmensteuerrecht.uni-koeln.de

Fachhochschule Mainz – Fachbereich Wirtschaft
Lucy Hillebrand Straße 2 • 55128 Mainz

Studiengang: **International Business** 
 Abschluss: M.A.
 Anmeldeschluss: 15. Juli
 Beginn: Wintersemester
 Dauer: 4 Semester
 Telefon: 06131-628-3131
 Website: <http://maib.fh-mainz.de>

Fachhochschule Mainz – Fachbereich Wirtschaft
Lucy Hillebrand Straße 2 • 55128 Mainz

Studiengang: **Master IT Management** (Vollzeit und Teilzeit)
 Abschluss: M.Sc.
 Anmeldeschluss: 15. Dezember
 Beginn: –
 Dauer: 4 Semester
 Telefon: 06131-628-3131
 Website: <http://mit-fh-mainz.de>

Fachhochschule Mainz – Fachbereich Wirtschaft
Lucy Hillebrand Straße 2 • 55128 Mainz

Studiengang: **Master Management** (Teilzeit)
 Abschluss: M.A.
 Anmeldeschluss: 15. Dezember
 Beginn: Sommersemester
 Dauer: 5 Semester
 Telefon: 06131-628-3131
 Website: <http://bis-ma.fh-mainz.de>

Fachhochschule Mainz – Fachbereich Wirtschaft
Lucy Hillebrand Straße 2 • 55128 Mainz

Studiengang: **Master Management** (Vollzeit)
 Abschluss: M.A.
 Anmeldeschluss: Zum WS: 15. Juli; zum SS: 15. Januar
 Beginn: Winter- oder Sommersemester
 Dauer: 4 Semester
 Telefon: 06131-628-3131
 Website: <http://ma-mgt.fh-mainz.de>


WEITERBILDUNGSSTUDIENGANG
BUSINESS LAW (LL.M.)

Studienbeginn: Wintersemester
 Studienform: berufsbegleitend
 Zielgruppe: Wirtschaftsjuristen, Juristen, Betriebswirte u.a.
 Studienabschluss: Master of Laws (LL.M.)
 Studiengebühr: Insgesamt 5.000,- €
 Bewerbungsfrist: 15. Juli



Fachhochschule Mainz
 Fachbereich Wirtschaft
<http://llm.fh-mainz.de>
llm@fh-mainz.de

Fachhochschule Mainz – Fachbereich Wirtschaft
Lucy Hillebrand Straße 2 • 55128 Mainz

Studiengang: **Master of Science in Business Administration für Nicht-Wirtschaftswissenschaftler**
 Abschluss: M.Sc.
 Anmeldeschluss: 15. Juli
 Beginn: Wintersemester
 Dauer: 4 Semester (Vollzeit); 6 Semester (Teilzeit)
 Telefon: 06131-628-3131
 Website: <http://mscba.fh-mainz.de>

Fachhochschule Mainz – Fachbereich Wirtschaft
Lucy Hillebrand Straße 2 • 55128 Mainz

Studiengang: **Master of Science International Business** 
 Abschluss: M.Sc.
 Anmeldeschluss: 31. Juli
 Beginn: 3. Septemberwoche
 Dauer: 15 Monate (Vollzeit)
 Telefon: 06131-628-3131
 Website: <http://mscib.fh-mainz.de>

Fachhochschule Mainz – Fachbereich Wirtschaft
Lucy Hillebrand Straße 2 • 55128 Mainz

Studiengang: **Master Wirtschaftsrecht (konsekutiv)**
 Abschluss: LL.M.
 Anmeldeschluss: 15. Juli
 Beginn: Wintersemester
 Dauer: 3 Semester
 Telefon: 06131-628-3131
 Website: <http://wr-llm.fh-mainz.de>

Fachhochschule Mainz – Fachbereich Wirtschaft
Lucy Hillebrand Straße 2 • 55128 Mainz

Studiengang: **Public Private Partnership**
 Abschluss: MLB
 Anmeldeschluss: 15. Juli
 Beginn: 01. September
 Dauer: 6 Semester
 Telefon: 06131-628-3131
 Website: <http://ppp.fh-mainz.de>

Fachhochschule Mainz – Fachbereich Wirtschaft
Lucy Hillebrand Straße 2 • 55128 Mainz

Studiengang: **Weiterbildungsstudiengang Master Business Law**
 Abschluss: LL.M.
 Anmeldeschluss: 15. Juli
 Beginn: Wintersemester
 Dauer: je nach erstem berufsqualifizierendem Studienabschluss 3-4 Semester
 Telefon: 06131-628-3131
 Website: <http://llm.fh-mainz.de>

Fachhochschule Mainz – Fachbereich Wirtschaft
Lucy Hillebrand Straße 2 • 55128 Mainz

Studiengang: **Taxation**
 Abschluss: Master of Taxation
 Anmeldeschluss: 20. Februar
 Beginn: Mai 2013
 Dauer: 6 Semester
 Telefon: 06131-628-3131
 Website: <http://taxation.fh-mainz.de>

FernUniversität in Hagen – Institut für Juristische Weiterbildung
58084 Hagen

Studiengang: **Masterstudiengang „Anwaltsrecht und Anwaltspraxis“ in Kooperation mit dem Deutschen Anwaltverein**
 Abschluss: LL.M.
 Anmeldeschluss: Ohne Anmeldefrist
 Beginn: frei wählbar
 Dauer: 2 Semester (Vollzeit); 4 Semester (Teilzeit)
 Telefon: 02331-987-2176
 Website: www.dav-master.de

FH Südwestfalen
Frauenstuhlweg 31 • 58644 Iserlohn

Studiengang: **Verbundstudiengang Wirtschaftsrecht**
 Abschluss: LL.M.
 Anmeldeschluss: 15. Februar
 Beginn: Sommersemester
 Dauer: 5 Semester (berufsbegleitend)
 Telefon: 0521-106-5069
 Website: <http://www.verbundstudium.de/master/wirtschaftsrecht>

PLZ 6

Fachhochschule Frankfurt am Main – University of Applied Sciences
Nibelungenplatz 1 • 60318 Frankfurt am Main

Studiengang: **Management und Vertragsgestaltung in der Gesundheitswirtschaft**
 Abschluss: MHAC
 Anmeldeschluss: 15. Juni
 Beginn: Wintersemester
 Dauer: 4 Semester
 Telefon: 069-1533-2721
 Website: <http://www.fh-frankfurt.de/mhac>

Fachhochschule Frankfurt am Main – University of Applied Sciences
Nibelungenplatz 1 • 60318 Frankfurt am Main

Studiengang: **Aviation Management**
 Abschluss: MBA
 Anmeldeschluss: 30. Juni
 Beginn: Wintersemester
 Dauer: 24 Monate
 Telefon: 069-1533-2722
 Website: www.aviation-mba.de


BERUFSBEGLEITENDE

WEITERBILDUNG

EXECUTIVE MASTERSTUDIENGÄNGE (LL.M./IAM) www.uni.li

**Gesellschafts-,
Stiftungs- und Trustrecht**
 Liechtensteinisches und inter-
 nationales Gesellschafts-, Stiftungs-
 und Trustrecht

International Taxation
 Steuerrecht, Steuersysteme, Steuer-
 kooperation Steuerplanung:
 LI, AT, CH, DE

Banking and Securities Law
 Europäisches und internationales
 Bank- und Finanzmarktrecht

International Asset Management
 Globale Finanzmärkte und Inter-
 nationales Asset Management

Interdisziplinär
 > Gemeinsame Studienreise sowie modulübergreifender Workshop
 > Kostenfreier Besuch von Modulen der jeweils anderen
 Executive-Masterstudiengänge

Weitere Informationen
www.uni.li/llm oder www.uni.li/iame

 UNIVERSITÄT
LIECHTENSTEIN

**Goethe Universität Frankfurt am Main – Institute for Law and Finance
Grüneburgplatz 1 • 60323 Frankfurt am Main**

Studiengang: **Law and Finance**
Abschluss: LL.M.
Anmeldeschluss: Ohne Anmeldefrist/rolling basis
Beginn: im Oktober
Dauer: 1 Jahr (Vollzeit); 2 Jahre (Teilzeit)
Telefon: 069-798-33624
Website: www.ilf-frankfurt.de

**Technische Hochschule Mittelhessen, THM Business School –
Campus Friedberg – Wilhelm-Leuschner-Straße 13 • 61169 Friedberg**

Studiengang: **General Management** 
Abschluss: MBA
Anmeldeschluss: 15. September
Beginn: im Oktober
Dauer: 24 Monate
Telefon: 0641-309-2707
Website: www.mba-school.de

**Fachhochschule Kaiserslautern – Campus Zweibrücken
Amerikastrasse 1 • 66482 Zweibrücken**

Studiengang: **Pension Management**
Abschluss: M.A.
Anmeldeschluss: 15. Dezember
Beginn: Sommersemester
Dauer: 4 Semester (berufsbegleitend)
Telefon: 0631-3724-5375
Website: www.hzbs.de

**Hochschule Ludwigshafen am Rhein
Ernst-Boehe-Straße 4 • 67059 Ludwigshafen am Rhein**

Studiengang: **Projektmanagement**
Abschluss: M.A.
Anmeldeschluss: 15. August
Beginn: 23. September
Dauer: 21 Monate (berufsbegleitend)
Telefon: –
Website: www.heidelberg-school.de/master-level

**Universität Mannheim – Abteilung Rechtswissenschaft
Schloss Westflügel • 68131 Mannheim**

Studiengang: **Master of Laws**
Abschluss: LL.M.
Anmeldeschluss: 31. Mai
Beginn: im September
Dauer: 4 Semester
Telefon: 0621-181-1321
Website: http://www.jura.uni-mannheim.de/studium/master_of_laws/index.html

**Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg – Juristische Fakultät
Friedrich-Ebert-Platz 2 • 69117 Heidelberg**

Studiengang: **Recht und Wirtschaft der Unternehmens-
restrukturierung**
Abschluss: LL.M.
Anmeldeschluss: 15. Juli
Beginn: 15. Oktober
Dauer: 12 Monate (Vollzeit); 24 Monate (Teilzeit)
Telefon: 06221-5476-50
Website: www.llm-corp-restruc.de

KARRIERESPRUNG MIT WIRTSCHAFTSRECHT!

VERBUNDSTUDIUM
Berufsbegleitend zum Hochschulabschluss

NEBEN DEM BERUF DEN ABSCHLUSS
MASTER OF LAWS (LL.M.) ERWERBEN!

Weitere Informationen unter: www.verbundstudium.de



FH Bielefeld
University of
Applied Sciences



Hochschule Niederrhein
University of Applied Sciences

Fachhochschule
Südwestfalen
University of Applied Sciences

PLZ 7
**Universität Tübingen – Dekanat der Juristischen Fakultät
Geschwister-Scholl-Platz • 72074 Tübingen**

Studiengang: **Magisterstudiengang für im Ausland graduierte
Juristinnen und Juristen**
Abschluss: LL.M.
Anmeldeschluss: 15. April
Beginn: Wintersemester
Dauer: 2 Semester
Telefon: 07071-2974-909
Website: <http://www.jura.uni-tuebingen.de/studium/llm>

**German Graduate School of Management and Law gGmbH
Bildungscampus 2 • 74076 Heilbronn**

Studiengang: **Business Law**
Abschluss: LL.M.
Anmeldeschluss: Bewerbungen sind laufend möglich
Beginn: 13. Oktober
Dauer: 24 Monate
Telefon: 07131-645-636-17
Website: www.ggs.de/llm

**German Graduate School of Management and Law gGmbH
Bildungscampus 2 • 74076 Heilbronn**

Studiengang: **General Management**
Abschluss: MBA
Anmeldeschluss: Bewerbungen sind laufend möglich
Beginn: im Juni oder im Oktober
Dauer: 24 Monate
Telefon: 07131-645-636-17
Website: www.ggs.de

German Graduate School of Management and Law gGmbH
Bildungscampus 2 • 74076 Heilbronn

Studiengang: **Legal Management**
 Abschluss: LL.M.
 Anmeldeschluss: Bewerbungen sind laufend möglich
 Beginn: im Oktober
 Dauer: 24 Monate
 Telefon: 07131-645-636-17
 Website: www.ggs.de/llm

German Graduate School of Management and Law gGmbH
Bildungscampus 2 • 74076 Heilbronn

Studiengang: **The Leeds MSc in Business Management**
 Abschluss: M.Sc.
 Anmeldeschluss: Bewerbungen sind laufend möglich
 Beginn: einmal jährlich
 Dauer: 22 Monate
 Telefon: 07131-645-636-17
 Website: www.ggs.de

Universität Freiburg – Zentrum für Business and Law
Werthmannstraße 8 • 79085 Freiburg

Studiengang: **International Taxation**
 Abschluss: MBA
 Anmeldeschluss: 15. Juli
 Beginn: 01. September
 Dauer: 4 Semester
 Telefon: 0761-203-9183
 Website: www.mba-international-taxation.de

Universität Freiburg – Zentrum für Business and Law
Werthmannstraße 8 • 79085 Freiburg

Studiengang: **Taxation**
 Abschluss: M.A.
 Anmeldeschluss: 15. Februar
 Beginn: 01. April
 Dauer: 7 Semester
 Telefon: 0761-203-9183
 Website: www.taxmaster-freiburg.de

PLZ 8

Munich Intellectual Property Law Center – MIPLC
Marshallstr. 8 • 80539 München

Studiengang: **Intellectual Property and Competition Law** 
 Abschluss: LL.M.
 Anmeldeschluss: 30. April
 Beginn: im Oktober
 Dauer: 12 Monate
 Telefon: 089-24246-5320
 Website: www.miplc.de

Liechtenstein

Universität Liechtenstein – Institut für Finanzdienstleistung
Fürst-Franz-Josef-Str. • FL-9490 Vaduz

Studiengang: **Executive Master of Laws in international Taxation**
 Abschluss: LL.M.
 Anmeldeschluss: 24. August
 Beginn: 05. September
 Dauer: 3 Semester zzgl. Masterthesis
 Telefon: 00423-265-1165
 Website: www.uni.li/llm

Universität Liechtenstein – Institut für Finanzdienstleistung
Fürst-Franz-Josef-Str. • FL-9490 Vaduz

Studiengang: **Executive Master of Laws im Gesellschafts-, Stiftungs-, und Trustrecht**
 Abschluss: LL.M.
 Anmeldeschluss: 30. August
 Beginn: 13. September
 Dauer: 3 Semester zzgl. Masterthesis
 Telefon: 00423-265-1182
 Website: www.uni.li/llm

Universität Liechtenstein – Institut für Finanzdienstleistung
Fürst-Franz-Josef-Str. • FL-9490 Vaduz

Studiengang: **Executive Master of Laws in Banking and Security Law**
 Abschluss: LL.M.
 Anmeldeschluss: 31. August
 Beginn: 27. September
 Dauer: 3 Semester zzgl. Masterthesis
 Telefon: 00423-265-1198
 Website: www.uni.li/llm

Universität Liechtenstein – Institut für Finanzdienstleistung
Fürst-Franz-Josef-Str. • FL-9490 Vaduz

Studiengang: **Executive Master in International Asset Management**
 Abschluss: Executive Master (IAM)
 Anmeldeschluss: 31. August
 Beginn: 20. September
 Dauer: 3 Semester zzgl. Masterthesis
 Telefon: 00423-265-1173
 Website: www.uni.li/llm

MBA International Taxation

www.mba.uni-freiburg.de | info@mba.uni-freiburg.de

Internationales Steuerrecht von Spezialisten für Spezialisten!

- ✓ Hochkarätige Dozenten vermitteln Expertenwissen berufsbegleitend in drei Semestern (zzgl. Masterarbeit)
- ✓ Classic meets eLearning
- ✓ Integration des „Fachberaters für Int. Steuerrecht“

Bewerbungsschluss: 15.07.12 | Studienbeginn: 01.09.12

Master in Taxation (M.A.)

www.taxmaster-freiburg.de | info@taxmaster-freiburg.de

Der direkte Weg zum Steuerberater und Master!

- ✓ Interaktives Studium mit eLearning, Case Studies und Präsenzphasen
- ✓ Optimale Vorbereitung auf die Steuerberaterprüfung
- ✓ Berufsbegleitend in 7 Semestern

Infoveranstaltungen:
 02.07.12 Köln | 04.07.12 Frankfurt | 05.07.12 Stuttgart

Begeisterter Projektmanager

Wirtschaftsinformatiker Nils Schlensog hat sich für die Studiengänge „Leadership M.A.“ und „Strategisches Informationsmanagement M.Sc.“ entschieden.

Die BB-Reihe befragte ihn zu seinen Erfahrungen. Das fünfsemestriges MBA-Programm „Entrepreneurship & Business Development“ an der Fachhochschule Frankfurt a.M. bietet zum Teil korrespondierende Inhalte.

BB-Reihe: Welches Studium haben Sie als Qualifizierung gewählt?

Schlensog: Als Zusatzqualifikation nach dem Bachelor wähle ich den konsekutiven Studiengang „Leadership M.A.“ und im Anschluss daran ab Oktober 2010 noch „Strategisches Informationsmanagement M.Sc.“ an der Fachhochschule Frankfurt.

BB-Reihe: Wie war Ihre berufliche Situation bei Studienbeginn?

Schlensog: Bei Studienbeginn arbeitete ich als Recruiting-Manager bei einem mittelständischen IT-Consulting-Unternehmen. 2008 hatte ich mein Wirtschaftsinformatikstudium an der Fachhochschule Frankfurt abgeschlossen. Der Arbeitsmarkt für Wirtschaftsinformatiker war damals trotz Finanzkrise weiterhin recht stabil. Doch ich hatte das Gefühl, meine beruflichen Ziele nur mit der Fortsetzung des Studiums erreichen zu können.

BB-Reihe: Welche beruflichen Ziele verfolgten Sie mit der Qualifikation?

Schlensog: Im Rahmen des Bachelorstudiums und einer Tätigkeit als Werkstudent kristallisierten sich meine Interessen für (IT-)Projektmanagement, Mitarbeiterführung, Data Warehouse und Controlling als Schwerpunkte heraus. Aufgrund dieser Kombination strebte ich eine (Teil-)Projektleitung mit Mitarbeiterverantwortung im IT-Sektor an. Die Vertiefung dieser Schwerpunkte durch das Studium war für mich eine logische Konsequenz.

BB-Reihe: Wie ließen sich Studium, Beruf und Leben vereinbaren?

Schlensog: Zu Beginn des Masterstudiums wechselte ich zu einem Arbeitgeber, der weniger Arbeitsstunden erwartete, um mich intensiv dem Studium widmen zu können. Engagiertes Organisieren und die eingespielte Zusammenarbeit als Team mit Mit-Studierenden machten es möglich, das Studium sehr effizient zu gestalten. Außerdem sorgte ich für eine positive Work-Life-Balance aus Studium, Sport und sozialer Freizeit. Denn diese Bereiche beflügeln sich auch gegenseitig und helfen in Durststrecken. Insbesondere in Prüfungsphasen gab es natürlich Zeiträume, in denen Tag und Nacht keine Rolle mehr spielten und nur noch das Lernen zählte.

BB-Reihe: Gab es Unterstützung durch Ihren Arbeitgeber?

Schlensog: Das Studium hatte – mit Sport und sozialer Freizeit als Ausgleich – in meinem Leben absolute Priorität. Da mein Arbeitgeber dann anders als vertraglich vereinbart mehr Arbeitsstunden sowie meine Anwesenheit in Lern- und Prüfungsphasen erwartete, war ich gezwungen, nach einem halben Jahr die Stelle zu wechseln.

BB-Reihe: Welche Karrieremöglichkeiten hat Ihnen der Studiengang eröffnet?

Schlensog: Ab Spätsommer 2011, nach Abschluss des Leadership-Studiengangs und kurz vor dem Ende der zusätzlichen „Informationsmanagement“-Qualifizierung

veränderte sich für mich die Bewerbungsperspektive vom Suchenden zum Gesuchten. Drei Faktoren spielten dabei eine große Rolle: meine vertieften Fachkenntnisse, die für ein gestiegenes berufliches Selbstbewusstsein sorgten, ein Auslandssemester, in dem sich besonders meine so-

WERDEGANG

Nils Schlensog

// Bachelorstudium Wirtschaftsinformatik, an der Fachhochschule Frankfurt a.M.

// Masterstudium Leadership, M.A. und Strategisches Informationsmanagement, M.Sc., an der Fachhochschule Frankfurt a.M. und an der Linnaeus Universität, Schweden

// heute: Consultant bei Metafinanz-Informationssysteme (Allianz Group), München



Foto: privat

zialen und sprachlichen Fähigkeiten signifikant verbesserten und die steigende Nachfrage nach Fach- und Führungskräften.

BB-Reihe: Wovon profitieren Sie in Ihrem heutigen Arbeitsalltag immer noch?

Schlensog: Heute arbeite ich im Rahmen meiner Consulting-Tätigkeit als Assistent im Allianz-Konzern und nutze tagtäglich die in den Studiengängen gelernten Werkzeugen und Vorgehensweisen. Das zeigen am besten zwei Beispiele. Innerhalb der Betriebsorganisation bin ich für die Themen Analyse, Reporting, Projektplanung und -controlling sowie Veranstaltungsvorbereitung verantwortlich. Im Studium haben wir mehrere Projekte unter simuliert realen Bedingungen durchgeführt. Heute ist das für meine Projektplanung und das Controlling absolut hilfreich.

Auch die Kenntnisse aus den Coaching-Modulen, durch die ich das professionelle aktive Zuhören lernte, benutze ich im Arbeitsalltag permanent. In der Position eines Assistenten ist die Fähigkeit, wirklich verstehen zu können, wo die Bedürfnisse und Probleme meines Chefs und meiner Kollegen liegen, eine Grundvoraussetzung. Dadurch gelingt es mir häufig, Sachverhalte zu klären, die rein oberflächlich betrachtet eventuell anders und nicht direkt so zielführend eingeordnet würden.

BB-Reihe: Wie wichtig war das Networking während des Studiums für heute?

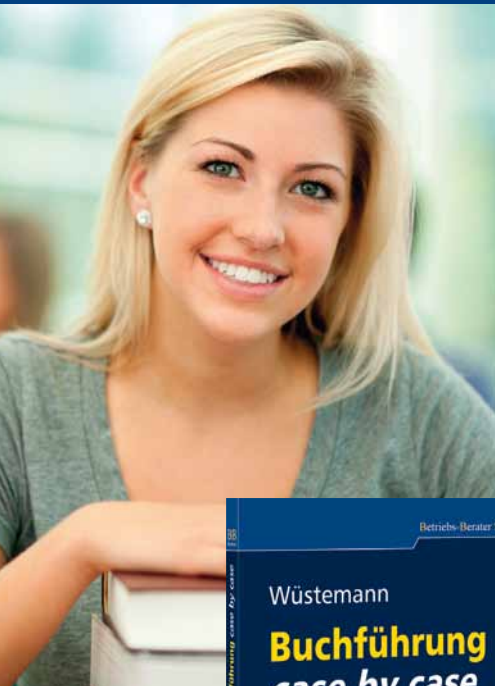
Schlensog: Ein eingespieltes Team war sehr wichtig für die Effizienz des Studiums. Darüber hinaus entwickelten sich daraus einige der wichtigsten Freundschaften in meinem Leben. Heute trifft sich der Studiengang noch immer regelmäßig unter rotierender Leitung zum Austausch. Die Erfahrungen und Einschätzungen der anderen erweitern dabei immer wieder die eigene Perspektive.

Vielen Dank für das Gespräch! //

ANZEIGE

BUJ
Bundesverband
der Unternehmensjuristen

Ihre Interessenvertretung



Accounting & Finance

case by case



Bestellen Sie bei Ihrer Buchhandlung oder direkt beim Verlag

MEINE BESTELLUNG

Ja, bitte senden Sie mir/uns

- ☐ Expl. **Buchführung case by case**
4. Aufl. 2011, 275 S., mit Übungs-CD-ROM,
ISBN: 978-3-8005-5025-8, € 21,90
- ☐ Expl. **Bilanzierung case by case**
6. Aufl. Juni 2012, ca. 300 S., Kt., ISBN: 978-3-8005-5032-6, € 27,90
- ☐ Expl. **Konzernbilanzierung case by case**
3. Aufl. 2011, 334 S., ISBN: 978-3-8005-5027-2, € 34,90
- ☐ Expl. **Wirtschaftsprüfung case by case**
2. Aufl. 2011, 265 S., ISBN: 978-3-8005-5019-7, € 34,90
- ☐ Expl. **IFRS-Bilanzanalyse case by case**
2. Aufl. 2010, 337 S., ISBN: 978-3-8005-5012-8, € 34,90
- ☐ Expl. **Unternehmensbewertung case by case**
6. Aufl. 2011, 332 S., mit Übungs-CD-ROM, ISBN: 978-3-8005-5023-4, € 34,90
- ☐ Expl. **Investition und Finanzierung case by case**
3. Aufl. 2009, 214 S., mit Übungs-CD-ROM, ISBN: 978-3-8005-5015-9, € 25,90

☐ Bitte übersenden Sie mir den Flyer zur Buchreihe.

Name | Firma | Kanzlei

Straße | Postfach

PLZ | Ort

Datum | Unterschrift

(LLM)

Fachmedien
Recht und Wirtschaft

Deutscher Fachverlag GmbH

Fachmedien Recht und Wirtschaft

Mainzer Landstr. 251 | 60326 Frankfurt am Main

Tel 069/ 7595-2722 | Fax 069/ 7595-2780

E-Mail buchverlag@ruw.de | www.ruw.de

Zeitschrift für Wirtschafts- strafrecht und Haftung im Unternehmen.

Jetzt 3 Hefte kostenlos testen.

Die neue Zeitschrift für Wirtschaftsstrafrecht und Haftung im Unternehmen bietet Ihnen ab jetzt monatlich alles, was Sie im Bereich Wirtschaftsstrafrecht und zur Haftungsvermeidung im Unternehmen wissen müssen.

Die ZWH unterstützt Rechtsanwälte in der Beratungspraxis ebenso wie Führungskräfte im Unternehmen. **Fachübergreifend** werden folgende Rechtsgebiete abgedeckt: Wirtschaftsstrafrecht, Steuerstrafrecht, Unternehmens-, Gesellschafts- und Wirtschaftsrecht, Arbeitsrecht.

Im **Rechtsprechungsteil** finden Sie aktuelle Entscheidungen mit kommentierenden Anmerkungen ausgewiesener Fachleute.

www.zwh-online.de



Diese Aufsätze lesen Sie u.a. in den nächsten Heften:

- Hospitality und Strafrecht
- **Tax Compliance** / Steuerstrafrechtliche Risiken im Konzern
- Internal Investigations in Deutschland und Attorney-Client Privilege
- **D&O-Versicherungen** in Verbindung mit Haftungsfällen
- **Web 2.0** im Arbeitsverhältnis
- Abrechnungsbetrug/**Vertragsarzt-untreue**
- **Kartellrechtliche Risiken** des Informationsaustauschs
- Bedeutung bilanzrechtlicher Grundsätze für den **Untreuetatbestand**
- Brauchen wir ein **Unternehmensstrafrecht**?

Bestellen Sie jetzt 3 Hefte im kostenlosen Probe-Abo per Fax: (02 21) 9 37 38-943

☐ **Ja, ich mache den Praxistest und bestelle 3 Ausgaben ZWH kostenlos im Probeabo.**

Wenn ich nach Erhalt des 3. Heftes das Abo nicht innerhalb von 14 Tagen widerrufe (Datum des Poststempels), bekomme ich ZWH monatlich zum Jahresbezugspreis von 239,- € plus Versandkosten. Kündigungstermin: 6 Wochen zum Jahresende. Preisstand 1.1.2012

☐ Vorzugspreis für WisteV-Mitglieder: 204,- € plus Versandkosten.

Name _____ Firma _____

Straße _____ PLZ / Ort _____

Telefon _____ Fax _____

Datum / Unterschrift _____

Mein Recht: Diese Abonnementbestellung kann ich innerhalb von 14 Tagen (Datum des Poststempels) schriftlich beim Verlag oder meiner Buchhandlung widerrufen.

Datum / Unterschrift (Widerrufsrecht) _____ 5/12

Bestellen Sie bei Ihrer Buchhandlung oder beim Verlag Dr. Otto Schmidt · Postfach 51 10 26 · 50946 Köln